

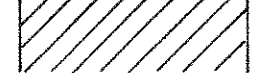


LANDKREIS GÖTTINGEN
 SAMTGEMEINDE RADOLFSHAUSEN
 GEMEINDE EBERGÖTZEN
 ORTSCHAFT EBERGÖTZEN

BEBAUUNGSPLAN NR.02
 "AM VÖHREWEG"
 4.ÄNDERUNG

M. 1 : 500
 AUSSCHNITT AUS DEM BEBAUUNGSPLAN NR.02.
 ZEICHENERKLÄRUNG

PLANUNTERLAGE

-  FLURSTÜCKSGRENZE
-  FLURSTÜCKSNUMMER
-  VORHANDENE GEBÄUDE



ART DER BAULICHEN NUTZUNG

-  DORFGEBIET




MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

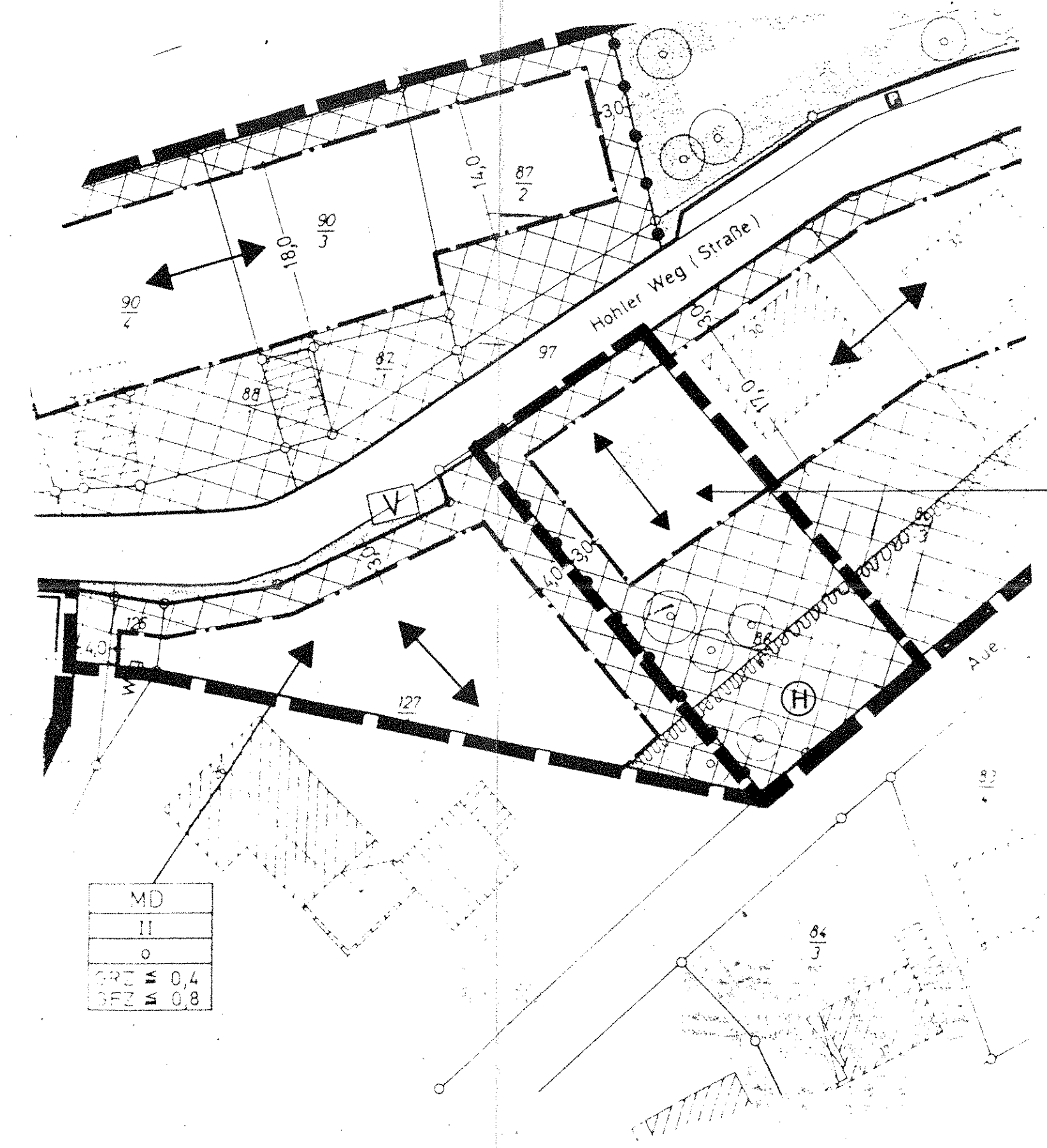
- I EIN VOLLGESCHOSS. HÖCHSTGRENZE
- GRZ GRUNDFLÄCHENZAHL, HÖCHSTGRENZE
- GFZ GESCHOSSFLÄCHENZAHL, HÖCHSTGRENZE

BAUWEISE, BAULINIE, BAUGRENZE

-  NUR EINZEL- UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG
-  BAUGRENZE

SONSTIGE PLANZEICHEN

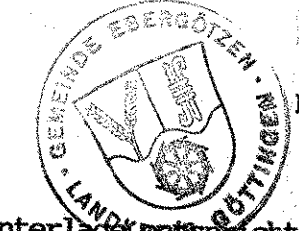
-  GELTUNGSBEREICH DES BEBAUUNGSPLAN NR.02. 4.ÄNDERUNG
-  STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGEN (HAUPTGEBÄUDE)
-  HOCHWASSERABFLUSSGEBIET



Präambel

Aufgrund des § 1 Abs. 3 und §§ 10 und 13 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 08.12.86 (BGBl. I S. 2253) in der z. z. gültigen Fassung und des § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) vom 22.06.82 (Nds. GVBl. S. 229) in der z. z. gültigen Fassung hat der Rat der Gemeinde Ebergötzen die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 "Am Vöhreweg" der Ortschaft Ebergötzen als vereinfachte Änderung bestehend aus Planzeichnung und nebenstehenden textlichen Festsetzungen als Satzung beschlossen.

Ebergötzen, 02.01.95



[Signature]
 Bürgermeister

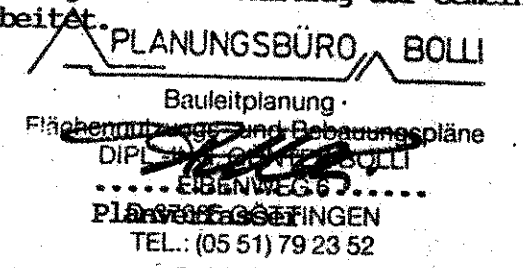
[Signature]
 Gemeindedirektor

Die Planunterlage entspricht im Planbereich dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 02.11.1973). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei. Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grundstücksgrenzen in die Örtlichkeit ist einwandfrei möglich.

Göttingen, 20.09.1978..

Katasteramt
 i. V.
 gez. Engelke
 Vermessungsoberrat

Der Entwurf der 4. vereinfachten Änderung wurde im Auftrag der Gemeinde durch das Planungsbüro Bolli ausgearbeitet.
 Göttingen, ..07. Juni 1994



Die 4. Änderung als vereinfachte Änderung gem. § 13 BauGB wurde vom Rat der Gemeinde Ebergötzen in seiner Sitzung am 29.07.94 gem. § 10 BauGB als Satzung und die Begründung beschlossen.

Ebergötzen, 02.01.95



[Signature]
 Gemeindedirektor

Die 4. vereinfachte Änderung ist gem. § 12 BauGB im Amtsblatt für den Landkreis Göttingen Nr. 35 vom 12.08.94 bekanntgemacht worden. Die 4. vereinfachte Änderung ist damit am rechtsverbindlich geworden.

Ebergötzen, 02.01.95



[Signature]
 Gemeindedirektor

Textliche Festsetzung

Die Festsetzungen u. Darstellungen in zeichnerischer und schriftlicher Form des Ursprungsplanes und seiner Änderungen 1 - 3 gelten auch für die 4. Änderung, soweit hier keine anderen Festsetzungen u. Darstellungen sowohl in zeichnerischer als auch in schriftlicher Form getroffen worden sind.

Original
 LANDKREIS GÖTTINGEN
 SAMTGEMEINDE RADOLFSHAUSEN
 GEMEINDE EBERGÖTZEN
 BEBAUUNGSPLAN NR. 02
 "AM VÖHREWEG"
 4. ÄNDERUNG